

Pressemitteilung AOK PLUS

AOK PLUS zahlt Eltern länger Kinderkrankengeld

1. September 2020

AOK PLUS zahlt Eltern länger Kinderkrankengeld

Die Bundesregierung plant, dass berufstätige Eltern für die Betreuung ihres kranken Kindes fünf weitere Tage zu Hause bleiben können. Je Elternteil stehen für jedes Kind dann 15 Tage zur Verfügung, für Alleinerziehende sind es 30 Tage, also 10 Tage mehr als bisher.

Das gilt für das Jahr 2020 und für jedes erkrankte Kind unter 12 Jahren, um das sich die Eltern kümmern. Erhalten Eltern in dieser Zeit kein Gehalt, springt die AOK PLUS ein und zahlt Kinderkrankengeld.

Versicherte der AOK PLUS können die ärztliche Bescheinigung einfach in der „Meine AOK“ - App oder der Online-Filiale hochladen. Wer noch keinen Zugang zur Online-Filiale hat, kann sich unter <http://www.plus.aok.de> registrieren. Die App können Versicherte kostenfrei im Google-Play Store (Android) oder im App Store (iOS) downloaden.

Im vergangenen Jahr waren 457.000 Kinder unter 12 Jahren bei der AOK PLUS familienversichert. In fast 400.000 Fällen zahlte die Gesundheitskasse Kinderkrankengeld an die betreuenden Eltern, und zwar im Schnitt für die Dauer von zwei bis drei Tagen. Dabei wurden 50 Millionen Euro an die Eltern ausgezahlt.

